



NEWCASTLE CASTLE

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Großbritannien](#) | [Region North East England](#) | [County Northumberland](#) | [Newcastle upon Tyne](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Newcastle City Library Photographic Collection

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Die Burg von Newcastle stellt die Keimzelle der heutigen Stadt dar. Sie wurde nach der Festigung der normannischen Herrschaft über Britannien auf den Resten des römischen Kastells Pons Aelius und einer früheren Motte am historischen Flussübergang über den Tyne errichtet. Am hoch gelegenen nördlichen Flussufer des Tyne am Rand des heutigen Stadtzentrums.
Nutzung	Museum und Veranstaltungsort für Theaterstücke, regelmäßige Themenführungen zu Geschichte, Geistern, Mythen.
Bau/Zustand	Keep und Black Gate restauriert, weitere Mauerreste zum Teil sichtbar, zum Teil überbaut.
Typologie	Höhenburg
Sehenswert	→ Imposantes Beispiel eines klassischen normannischen Keeps. Zentral gelegen und für Besucher anschaulich aufbereitet.
Bewertung	Wahrzeichen im historischen Stadtbild.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 54°58'08.0" N, 1°36'37.4" W Höhe: 30 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten Newcastle Castle Castle Garth GB-NE1 1RQ Newcastle upon Tyne Tel: +44 0191 2306300 E-Mail: info@newcastlecastle.co.uk
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Newcastle ist über die A1; A167; A184 und A1058 zu erreichen. Parken in der Umgebung gebührenpflichtig möglich.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn Newcastles Hauptbahnhof liegt ca. 10 Gehminuten entfernt.
	Wanderung zur Burg Der Newcastle-Teil des Langstrecken-Wanderwegs Hadrian's Wall Path führt an der Burg vorbei.
	Öffnungszeiten Täglich: 10:00 - 17:00 Uhr Bitte prüfen Sie hier die aktuellen Öffnungszeiten .
	Eintrittspreise Erwachsene: 7,00 GBP Ermäßigt: 6,00 GBP

Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
Umfangreicher Veranstaltungskalender mit Erwachsenen- und Familienprogramm.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Der Keep nein, die Ausstellungsräume im Black Gate sind mit Aufzug erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

ca. 1080	Robert Curthose, Sohn William des Eroberers wird nach Norden gesandt um die normannische Herrschaft entlang der Grenze zu Schottland zu sichern. Er lässt eine Motte mit Palisaden-Umfassung und Graben auf historischen Boden errichten. Etwa an dieser Stelle soll schon das Römerkastell Pons Aelius am Flussübergang über den Tyne gestanden haben. Später siedelten hier Angelsachsen, wovon Reste einer Kirche und eines großen Friedhofs zeugen.
ca. 1130 - 1140	Newcastle wird vom schottischen König David I. erobert, nachdem die Burg schon dem rebellischen Grafen von Northumberland in die Hände gefallen war.
1168	Henry II. von England lässt die Motte abreißen und eine mächtige steinerne Burg vom Baumeister Mauricius Caementarius errichten. Der fünfgeschossige Bergfried hat die Grundmaße 18,90 auf 17 Meter, hat vier Ecktürme und steht auf einem abgewinkelten Sockel. An der Ostseite wird ein Treppenanbau erbaut, der zum Haupteingang im dritten Stock führt. Eine Umfassungsmauer mit Nebentoren und rechteckigen Ecktürmen umschloss den Bergfried.
1205	Vermutlicher Baubeginn einer großen Halle an der Innenseite der östlichen Mauer.
1247 - 1250	Das Black Gate mit Barbakane wird an der Nordecke der Burg als neues Zugangstor errichtet. Newcastle dient in zahlreichen Kriegen gegen Schottland als Sammelpunkt englischer Armeen.
14. Jh.	Die Burg verliert nach dem Bau der Stadtbefestigung von Newcastle ihre Bedeutung.
1619	Auf dem Burgareal werden Wohngebäude und Werkstätten errichtet.

1642	Im englischen Bürgerkrieg wird die Burg mit einer Artillerie-Bastion verstärkt und wird zum letzten Halt der Royalisten. Zwei Jahre später fällt die Burg an die gegnerischen Parlamentarier.
um 1780	Die Burg dient als Eiskeller, Bierlager und wird einmal sogar zur Vermietung als Windmühlen-Standort angepriesen.
ab 1800	Einige Gebäude darunter die Große Halle werden abgerissen, um für das neue Gerichtsgebäude Moot Hall Platz zu machen.
1810	Die Gemeindeverwaltung Newcastle kauft den Bergfried für 630 Pfund und beginnt mit ersten Restaurierungen.
1847 - 1849	Weitere Abrissarbeiten an den Burgmauern zugunsten des Eisenbahn-Viaducts. Bergfried und Black Gate werden von einander abgetrennt. Die Gesellschaft der Antiquare kämpft für den Erhalt des Bergfrieds, der bekannte Architekt John Dobson überwacht die Restaurierung
1856	Auch das Black Gate soll abgerissen, doch Dobson und andere Fürsprecher erreichen, das die Pläne gestoppt werden.
1883	Das Black Gate wird als Museum vermietet und dient seitdem wechselnden Sammlungen und Betreibern als solches.

Quelle: www.newcastlecastle.co.uk

Literatur

Brewis, W. Parker - Das archäologische Journal, Vol. 82 | London, 1925
Fry, Plantagenet Somerset - Castles of Britain and Ireland | New York, 1996 | S. 164

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.newcastlecastle.co.uk
Offizielle Webseite des Newcastle Castle.

Änderungshistorie dieser Webseite

[11.01.2018] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 11.01.2018 [CR]

IMPRESSUM

© 2018

